

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden – Stufe I

Fachfortbildung

03.04.2025 - 25.10.2025

Bildungscampus EIPOS - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden

Eventcode

BS1_62_DD

Seminarstunden

138 UE je 45 min

Ziel

Die Anfertigung von bautechnischen Gutachten und Bauzustandsanalysen gewinnt als Architekten- und Ingenieurleistung zunehmend an Bedeutung. Die Sachverständigentätigkeit erfordert neben der persönlichen Eignung, einerseits überdurchschnittliche baukonstruktive, baustoffliche, bauphysikalische und technologische Kenntnisse und andererseits auch die Fähigkeit, das Fachwissen in Gutachtenform nachvollziehbar darzustellen.

Die Fachfortbildung vermittelt Ingenieurwissen, Rechtskenntnisse und methodische Aspekte sowie Handlungsalgorithmen zum sicheren Umgang mit Bauschäden.

Zielgruppe

Architekten und Bauingenieure aus Planung, Überwachung und Bauausführung.

Nutzen

Die erfolgreiche Absolvierung der Fachfortbildung bietet die Chance, als Sachverständiger tätig werden zu können.

Zugangsvoraussetzungen

- akademischer Abschluss in einem beruflichen Bereich **oder**
- akademischer Abschluss in einer anderen Ingenieurdisziplin und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Bauwirtschaft

Die Zulassung von Teilnehmern mit einem einschlägigen Berufsabschluss (Techniker / Meister) und einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung in der Bauwirtschaft oder anderweitig abweichenden Voraussetzungen ist auf Anfrage möglich.

Aus dem Inhalt

Rechtliche Grundlagen

- Bauvertragsrecht
- Sachverständigenvertrag

Bauphysik und Baustoffkunde

- Wärme- und Feuchteschutz
- Schallschutz
- Schimmelpilze
- Korrosionsverhalten von Werkstoffen
- Korrosionsschäden an Stahlbetonbauwerken

Bauzustandserfassung

- Ortsbesichtigung
- Schadensdiagnose an Holz und Holzwerkstoffen
- Beurteilung von Maßtoleranzen bei Bauteilen mit Mehrgewerkeinsatz
- Feuchte- und Salzanalyse

Schäden an Baustoffen und Bauteilen

- Baugrund und Gründung
- Stahlbau
- Bauen mit Holz
- Beton- und Stahlbetonbau

- Mauerwerksbau
- Putze und Fugen
- Bauwerksabdichtung
- Trockenbau
- Estriche
- Fenster und Fensterelemente
- Wärmedämmverbundsysteme

Baubegleitung

- Baubegleitende Qualitätskontrolle
- Gestörter Bauablauf als Ursache für Schäden an Gebäuden

Sachverständigenwesen

- Erarbeitung von Gutachten
- Der Sachverständige vor Gericht

Prüfung

- Schriftliche Prüfung
- Belegarbeit
- Mündliche Prüfung

Abschluss

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (EIPOS)

Vertiefung

Nach erfolgreichem Abschluss der Stufe I besteht die Möglichkeit der Vertiefung in der berufsbegleitenden Fachfortbildung

- [Sachverständiger für Schäden an Gebäuden - Stufe II](#)

Zusätzliche Informationen

dena:

Die Fachfortbildung wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit 79 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 69 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 69 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand) angerechnet

Die Fachfortbildung wird außerdem mit einem Umfang von 10 ECTS für den Master-Studiengang „Nachhaltiges Ertüchtigen und Bauen im Bestand“ an der HTW Dresden anerkannt. Mehr Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Teilnahmegebühr

4.190 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 3.990 €

Teilnahmegebühr ist mehrwertsteuerfrei, einschließlich Seminarunterlagen und Prüfungsgebühr; Ratenzahlung ohne Aufschlag möglich

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Frau Dipl.-Ing. (FH) Silke Grün
 Telefon: +49 351 404 70-442
 Email: s.gruen@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler
 Telefon: +49 351 404 70-423
 Email: m.koegler@eipos.de